



landen auf dem Lande

Praktische Herausforderungen
der entwicklungspolitischen
Bildungsarbeit

Kompetenzen erweitern,
sich austauschen & netzwerken.

Zweitägiges Seminar
15.–16. Okt. '20
in Halle (Saale)

Ein Projekt von



mohio

Programm



Donnerstag, 15. Okt '20

- 12 – 13 Anreise, Einchecken, Mittagessen
- 13 – 15 **Workshop 1 – Eine pädagogische Haltung finden** (Tina Helwig)
- 15 – 16 Kaffee und Bildungsmarkt
- 16 – 18 **Workshop 2 – Vernetzungsarbeit im ländlichen Raum** (Maria Fronz)
- 18 – 19 Abendessen
- 19 – open-end **Finanzsprechstunde**

Freitag, 16. Okt '20

- 9 – 11 **Workshop 3 – social media Stadt vs. Land** (Peter Komarowski)
- 11 – 11:15 Kaffeepause
- 11:15 – 13:15 **Workshop 4 – Teams im Wandel** (Sabine Ayeni)
- 13:15 – 14 Mittagspause
- 14 – 15 **Workshop 5 – Evaluation in der Theorie und Praxis** (Fabian Kursawe und Rene Michalsky)

Workshop 1

Donnerstag
13 bis 15 Uhr



Eine pädagogische Haltung finden

Referentin: **Tina Helwig** arbeitet an der Martin-Luther Universität in Halle und widmet sich schwerpunktmäßig der politischen Erwachsenenbildung und dem politischen Engagement

Was ist eine angemessene Rolle in schulischen und außerschulischen Bildungskontexten? Diese Frage ist vor allem dann bedeutend, wenn man als externer Bildungsakteur nur punktuell interveniert und kaum die Möglichkeit hat, intensive soziale Beziehungen zu den Teilnehmenden aufzubauen. Grundlage einer guten pädagogischen Arbeit ist die Selbstkritik und die Analyse unserer Standpunkte, die wir implizit vermitteln. Diese Aufgabe muss letztendlich jeder für sich bearbeiten. Gerade deswegen ist es wichtig, sich darüber in einem geschützten Raum auszutauschen.

Wir freuen uns im Anschluss an einen kurzen Input auf einen Austausch zu folgenden möglichen Fragen

- Ist „unser“ Auftreten gegenüber der Gruppe zielführend?
- Wie nehmen wir uns wahr?
- Wie nehmen wir die Zielgruppen wahr?
- Und wie wollen wir wahrgenommen werden?
- Was wäre denn eine ideale Zielgruppe?

Weitere Informationen zu den Referent:innen und Inhalt auf den Webseiten von mohio und trafo

Workshop 2

Donnerstag
16 bis 18 Uhr



Vernetzung für Bildungsarbeit von Gruppen, Vereinen und Initiativen im ländlichen Raum

Referentin: **Maria Fronz**

Projektkoordinatorin beim Eine Welt Netzwerk Thüringen e.V.



Bildungsangebote, Veranstaltungsakquise und Netzwerkstruktur –

mit wem sollte man an Verein, Gruppe, Initiative in Kontakt kommen
und mit welchen Angeboten können wir überzeugen?

Viele kleinere, zumeist ehrenamtlich organisierte, Vereine, Gruppen und Initiativen möchten gern Tätigkeit mit Bildungsarbeit verknüpfen, um auf besondere Schwerpunkthemen oder eigene Projekte aufmerksam zu machen. Dabei stößt man jedoch als neuer Akteur oder mit einem Aktionsradius besonders abseits der größeren Städte auf Herausforderungen.

Im Anschluss an einen kurzen Input wird es Raum und Zeit für die Auseinandersetzung u.a. mit folgenden Fragen geben

- Mit wem kann ich mich sinnvollerweise in meiner Region/meinem Landkreis vernetzen?
- Welche Schwierigkeiten gibt es im eigenen Aktionsradius?
- Welche regionalen oder landesweiten Netzwerke existieren bereits?
- Gibt es bereits Strukturen, an die ich meine Angebote andocken kann?
- Welche digitalen Möglichkeiten zur Vernetzung zivilgesellschaftlicher Akteure gibt es?
- Welche Chancen und Möglichkeiten bieten solche digitalen Plattformen?



Bonus

Donnerstag ab 19 Uhr



Finanzsprechstunde

Tipps und Erfahrungen aus der Antragstellung und Abrechnung

Fabian Kursawe wird diesen offenen Austausch, der nicht expliziter Bestandteil der Fortbildung ist, moderieren. Im Vordergrund sollen eure Anliegen und Fragen stehen, die wir gemeinsam zu beantworten versuchen. Im Mittelpunkt werden Fragen der Finanzierung, der Abrechnung, der Kostenbeantragung und -umwidmung stehen. Diese „Sprechstunde“ lebt insbesondere von euren Erfahrungen und Perspektiven.

Beispielhaft mögliche Fragen

- Welche Posten und Kosten sind möglich?
- Wie argumentieren wir gegenüber dem Förderer?
- Ist eine nachhaltige und langfristige Finanzierung Utopie?
- Wie kann die Projektfinanzierung zur Stärkung der Institution beitragen?

Weitere Informationen zu den Referent:innen und Inhalt auf den Webseiten von mohio und trafo

Workshop 3

Freitag
9 bis 11 Uhr



Social-Media sinnvoll nutzen

Insights, Targeting, Snackables, CM, WTF!?

Referent: **Peter Komarowski**

Social-Media-Redakteur beim MDR. Er kennt sich mit verschiedenen Aspekten der Content-Produktion und des Community-Managements aus.

Wie viel Arbeit und welche Ressourcen stecken hinter einem professionellen Social-Media-Auftritt? Kann man auch mit wenig viel erreichen? Wen will man überhaupt erreichen? Und warum eigentlich? Welche unterschiedlichen Social-Media-Strategien gibt es, um Menschen auf dem Land und/oder in der Stadt zu erreichen. Diesen und weiteren Fragen rund um eure potenziellen Social-Media-Aktivitäten widmen wir uns in Diskussionen und Übungen.

Wir freuen uns im Anschluss an einen kurzen Input auf einen Austausch zu folgenden möglichen Fragen

- Was macht gute und erfolgreiche Auftritte aus? (Zielgruppen, Zielsetzung, Output-Menge, Produktionsqualität, Interaktion)
- Was für Unterschiede gibt es in Bezug auf Stadt und ländlicher Raum?
- Wie kann man Content quick&dirty produzieren?
- Welcher Umgang mit Usern ist empfehlenswert?
- Welchen Aufwand und Nutzen bringt Social-Media-Arbeit mit sich?

Weitere Informationen zu den Referent:innen und Inhalt auf den Webseiten von mohio und trafo



Workshop 4

Freitag
11:15 bis 13:15 Uhr



Teams im Wandel

was tun wenn wir auf einmal
größer/anders/jünger/älter... werden?

Referentin: **Sabine Ayeni**
Geschäftsführerin bei mohio e.V.



Eigentlich ist es ja etwas Bereicherndes, wenn das Team wächst und sich verändert und für die meisten Teams auch eine gut zu bewältigende Herausforderung. Aber was, wenn das Team mit einem Mal sehr viel mehr oder weniger Personen umfasst und die schon bewährten Strukturen nicht mehr ganz so gut funktionieren? Gerade Teams im ländlichen Raum erleben eine Vielfalt an Herausforderungen: Menschen mit Migrationserfahrungen kommen hinzu, „alte Hasen“ tun sich mitunter schwer mit Veränderung und junge Menschen sind nur kurzfristig Teil des Teams. Viele Organisationen leben im Spannungsfeld von alten, bewährten oder auch eingefahrenen Strukturen und neuen Ansätzen in der Organisationskultur, die nicht immer einfach zu vermitteln sind.

Wir freuen uns im Anschluss an einen kurzen Input auf einen Austausch zu folgenden möglichen Fragen

- Wie können Teams sich bewusst werden, was sie brauchen, um kreativ zusammenzuarbeiten?
- Welche besonderen Herausforderungen stellt die Arbeit im ländlichen Raum, wenn es entweder „schon immer so war“ oder Arbeitskontexte sich ständig ändern?
- Wie können sich ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende gut einbringen, so dass alle wissen: „Das ist unser gemeinsames Ziel!“?

Workshop 5

Freitag
14 bis 15 Uhr



Evaluation in der Theorie und Praxis

Referenten: **Fabian Kursawe** und **Rene Michalsky**

Fabian ist Geschäftsführer bei mohio und Rene bei Trafo.

Beide arbeiten seit über zehn Jahren in Bildungskontexten und haben diverse Evaluationsmethoden ausprobiert.

Um die Qualität von Bildungsarbeit zu evaluieren sowie unsere eigene Rolle und unseren Einfluss zu reflektieren, gibt es eine Vielzahl von Methoden zur Evaluation. Einige davon werden wir ausprobieren und dann gemeinsam die Chancen, Herausforderungen und Grenzen dieser Methoden reflektieren.

Daneben wird es Platz und Raum geben, eure Erfahrungen, in Bezug auf die Evaluationspraxis, zu thematisieren.

Weitere Informationen zu den Referent:innen und Inhalt auf den Webseiten von mohio und trafo

Interesse?
Fragen?



Kontakt und Anmeldung unter

Rene Michalsky
bne@trafo-leipzig.de

Veranstaltungsort ist Halle/Saale, weitere Details nach Anmeldung.
Teilnehmendenbeitrag: 25€/TN (15€ für ENS-Mitglieder)
Sämtliche andere Kosten für Anfahrt, Übernachtung und
Verpflegung (ausschließlich vegetarisch) werden übernommen.
Alle weiteren Informationen zum Programm, dem Veranstaltungsort
und der Unterbringung erfolgen nach der Anmeldung.



„Länder auf dem Lande“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Vereine
mohio (Halle) und trafo (Leipzig). Beide Organisationen führen in der Region
Mitteldeutschland seit Jahren Workshops an Schulen und Berufsschulen
mit Schwerpunkt BNE, Umwelt- und Demokratiebildung durch.

Weitere Informationen unter

<https://trafo-leipzig.de/projekte/laender-auf-dem-lande>

<https://mohio.org/laender-auf-dem-lande>

mohio

mohio

Robert-Franz-Ring 13
06108 Halle (Saale)

0345 - 61 41 59 93
kontakt@mohio.org
www.mohio.org



trafo e.V.

Trafo e.V.

c/o Kümritz
Kochstraße 57
04275 Leipzig
info@trafo-leipzig.de
www.trafo-leipzig.de

Diese Projekt wird gefördert durch



Gefördert durch:

Brot
für die Welt mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes



Entwicklungspolitisches
Netzwerk Sachsen e.V.



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



mit Mitteln des

BMZ



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein mohio e.V. verantwortlich.
Die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global GmbH
oder dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

landen
auf dem
Lande